

Führungen durch das Funkhaus Berlin:

Sie gibt es seit 2007. Zum ersten Mal am "Tag des offenen Denkmals" am 9.9.07 und wurden in den folgenden Jahren am ersten September-Wochenende fortgeführt - später nach Bedarf; übernommen auf Bitten der damaligen Geschäftsführung von ehemaligen Rundfunkmitarbeitern, die sich zu einer ver.di-Seniorenbetriebsgruppe zusammengeschlossen hatten. Seit damals ist der ehemalige Rundfunk-Journalist Wolfhard Besser als sachkundiger Führer dabei - gewissermaßen als Zeitzeuge. Er war von 1961-1993 in dem Haus als Redakteur und Moderator bei Radio DDR tätig.

Bei den Rundgängen durch den denkmalgeschützten Teil des ehemaligen DDR-Rundfunkgeländes (bestehend aus den Häusern/Block A - B - C - D) erfährt der Besucher neben Historischem aus der deutschen Radioentwicklung vor allem die Gründe für den Bau des Funkhaus von 1950-1956, Fakten über den Architekten Franz Ehrlich (Bauhaus-Schüler), Interessantes über die Funktionen der Sendesäle und des Produktionsgebäudes für Musik insgesamt (Block B) sowie Geschichten und Kurioses aus dem Rundfunkalltag.

Reguläre Führungen finden in der Regel an jedem 1. und 4. Sonnabend im Monat um 11 Uhr statt. Für größere Gruppen können auch individuelle Termine vereinbart werden, wenn es die Veranstaltungsabläufe zulassen. Unkostenbeitrag: 15 €.

Anzumelden sind **private Führungen ab 10 Person** über: info@ddr-funkhaustour.de

Anmeldungen für **öffentliche Führungen unter 10 Person:**

<https://www.ddr-funkhaustour.de/reservierung-gutschein/>

Tel.: 030-53 21 57 42 oder 0151/726 604 41